

[5866.] **DEUTSCHLANDS FLORA**

mit höchst naturgetreuen charakterischen Abbildungen aller ihrer Pflanzenarten in natürlicher Grösse, mit Analysen auf Kupfertafeln.

Mit den neuesten Entdeckungen innerhalb Deutschlands und der angrenzenden Länder, also Mittel-Europas,

von  
**Dr. H. G. Ludwig Reichenbach.**

Seit 10 Jahren achtet und fördert die deutsche Nation ein Werk, welches den beiden vergleichbaren Europa's, der English Botany und der Flora danica rühmlich zur Seite steht. Der Sachkenner hat bereits entschieden, welchem unter den dreien der Ruhm der Naturtreue der bildlichen Darstellung gebührt und selbst in der English Botany sind Abbildungen unseres, in treuer Wiedergabe der Natur vielgeübten Autors, mit der Bezeichnung „excellent“ citirt worden, ein Ruhm, dessen sich wenige Ausländer erfreuen.

Der Inhalt des, nunmehr seiner Vollendung sich nahenden Werkes ist ein bedeutender, denn 120 Hefte à 10 Tafeln sind vollendet und ungefähr 3000 Pflanzen auf 1185 Tafeln abgebildet.

Folgende Familien sind vollendet und bis zu den Coniferen bereits ausgegeben.

## Serie II. Cruciferen . . auf 102 Tafeln.

Papaveraceen . . .	19	„
Violaceen . . .	23	„
Cistineen . . .	17	„
Ranunculaceen . . .	129	„
Euphorbiaceen . . .	25	„
Rutaceen . . .	8	„
Sapindeen . . .	3	„
Malvaceen . . .	18	„
Geraniaceen . . .	16	„
Oxalideen . . .	2	„
Caryophyllaceen . . .	111	„
Theaceen . . .	2	„
Tiliaceen . . .	14	„
Lineen . . .	17	„
Hypericineen . . .	11	„

517 Tafeln.

## Serie II. Zosteraceen . . auf 5 Tafeln.

Aroideen . . .	8	„
Potamogetonen . . .	37	„
Alismaceen . . .	9	„
Hydrocharideen . . .	13	„
Gramineen . . .	121	„
Cyeroideen . . .	126	„
Typhaceen . . .	9	„
Irideen . . .	35	„
Narcisseen . . .	14	„
Juncaceen . . .	42	„
Veratreen . . .	10	„
Smilaceen . . .	14	„
Liliaceen . . .	78	„
Coniferen . . .	17	„
Taxineen . . .	3	„
Santalaceen . . .	9	„
Thymeleen . . .	7	„
Saliceen . . .	57	„
Betulineen . . .	16	„
Cupuliferen . . .	15	„
Urticeen . . .	17	„
Aristolochieen . . .	6	„

668 Tafeln.

Hieran schliessen sich die Orchideen (bearbeitet von Herrn Gustav Reichenbach), von denen die Tafeln fast sämtlich gestochen sind. Nur die zwei Classen der Synpetalen und der Calycanthen sind noch

zurück, von der Familie der Dipsaceen jedoch schon mehrere Tafeln gestochen. Die Publication des Werkes geschieht in 3 Ausgaben, in Heften zu 10 Tafeln\*).

I. Ausgabe, mit Tafeln in gross Quart, auf stärkstes Zeichenpapier, sorgfältig gemalt, der Heft I, 15 Ngr (ist auch mit lateinischem Text unter dem Titel: „Icones florae germanicae“ in gleichem Preise zu haben).

II. „ mit Tafeln in gross Quart auf ungeleimtem Papier ohne Colorit, der Heft 25 Ngr (latein. Ausg. idem).

III. „ mit Tafeln in gross Octav, auf dünnes geleimtes Papier, halbcolorirt, wohlfeile Ausgabe, der Heft 15 Ngr.

Als charakteristischer Zug der Neuzeit ist das Wiedererwachen und allgemeine Verbreiten der Naturwissenschaften zu betrachten. Auch der Deutsche bestrebt sich vor Allem in seiner Natur heimisch zu werden, bevor er zum Staatsbürger würdig zu reifen vermag, und die Natur ist es, welche jede seiner praktischen Bestrebungen bedingt. Während die Kenntniss der Pflanzenwelt Einigen eine angenehme Unterhaltung bietet, ist sie Andern nützlich und Vielen ganz unentbehrlich. Sie wird daher selbst für Erziehungsanstalten und Schulen jetzt gebieterisch verlangt. Den Lehrer von Zweifeln und ungenügendem Selbstwissen zur gründlichen Sachkenntniss zu führen, ist dieses Werk, wie kein anderes, geeignet! Der Pflanzenreichthum sämtlicher deutscher Staaten liegt hier vor in seiner lebendigen Schönheit zu einem unverwelklichen Kranze vereint. — Die Wohlfeilheit der verschiedenen Ausgaben weiss der Sachkenner bei Vergleichung mit ähnlichen Producten zu schätzen. Das zeitgemässe Werk verdient darum den Beifall, den es seit so lange sich redlich verdient hat, und schreitet desto muthiger seiner Vollendung entgegen.

Leipzig im September 1848.

**Friedrich Hofmeister.**

\*) Diejenigen Familien, welche über 40 Tafeln Umfang haben, werden auch einzeln abgegeben. Die Preise lassen sich leicht berechnen, da jede Tafel bei Ausgabe I mit 4½ Ngr, bei Ausg. II 2½ Ngr, bei Ausg. III 1½ Ngr in Ansatz zu bringen ist.

[5867.] In meinem Verlage ist erschienen:

**Esmeralda-Polka.**

Nach Motiven aus dem Ballet gleichen Namens, für das Pianoforte componirt und dem Fräulein Fanny Elsler gewidmet von D. King.  
Op. 29. 5 Ngr.

Handlungen, die sich von dieser überall mit rauschendem Beifalle aufgenommenen Polka Absatz versprechen, wollen Bedarf gefälligst verlangen.

Hamburg, 1. Sept. 1848.

**Wilh. Jowien.**

[5868.] Im Verlage der Decker'schen Geheimen Ober-Hofbuchdruckerei in Berlin ist so eben erschienen und an Preussische Handlungen versandt:

Ludwig Richter, Dr., ordentlicher Professor der Rechte. Vortrag über die Berufung einer evangelischen Landessynode. Dem Königl. Ministerium der geistlichen Angelegenheiten zur weiteren Veranlassung überreicht. 3 Bogen, gr. 8. geheftet. 4 Sgr ord., 2½ Sgr netto.

[5869.] **Verzeichniß**

der im Museum littéraire im Laufe dieses Jahres erschienenen französischen Romane, welche ich à Band 7 Ngr, mit 20 % gegen baar expedire: Achard, Roche Blanche.

Aycard, la logique des passions.

Alby, le trompette Escoffier. 2 vols.

Aguet, Lucienne.

Bernard, le gentilhomme campagnard. 5 vols.

Badon, Gingènes. 3 vols.

Berthet, le château d'Auvergne. 2 vols.

Balzac, le cousin Pons. 3 vols.

— la cousine Bette. 3 vols.

— le député d'Arcis. tome I.

Bodin, Alice de Lostange. 2 vols.

Dumas, Al., mémoires d'un médecin. 1—9.

— les trois mousquetaires. 5 vols. (4. Aufl.)

— le vicomte de Bragelonne. 1—5. Bd.

— le comte de Monte Christo. 10 vols. (3. Aufl.)

— fils, la dame aux camélias. 2 vols.

— Alex., les deux Diane. 9 vols.

— la dame de Monsoreau. 7 vols.

— le bâtard de Mauléon. 4 vols.

Foudras, le chevalier du Lansquenet. 1—8.

Féval, le fils du diable. 9 vols.

Gondrecourt, un ami diabolique. 3 vols.

Kock, P. de, l'amant de la lune. 10 vols.

— Facquinet le bossu. 2 vols.

— l'amour qui vient et l'amour qui passe.

Méry, un mariage de Paris.

— à louer présentement.

— les Amazones.

Mussel, le rêve d'un barcarol.

Reybaud, Jérôme Paturot. 1 et 2.

Saintine, les métamorphoses d'une femme.

Sand, G., le Piccinino. 4 vols.

— François le Champi. 2 vols.

Sandeau, un héritage.

Soubiran, Marguerite et Jeanne. 2 vols.

Soulié, Fr., Olivier Duhamel. 2 vols.

Sue, Eug., les péchés capitaux, l'orgueil. 5 vols.

— do. — l'envie. 3 vols.

Tenint, Joseph Flamand. 2 vols.

Bockenheim, im August 1848.

**J. B. Levy.**

[5870.] Wo Erfolg zu erwarten ist, bitte ich zu verlangen, und gebe, wenn lohnender Absatz in Aussicht steht, gern ein Inserat dazu:

**Die Cholera**

mit dem besten Erfolg bekämpft durch die homöopathische Curart. Nach Auszügen aus den Schriften von Hofrath Hahnemann, den Leibärzten A. Schmidt und Hofrath Bigel, den Doctoren Forster Quin, Joh. Ad. Schubert, Joh. Jos. Roth. Dargestellt von einem Freund des öffentlichen Wohls.

gr. 8. geh. 9 Sgr.

Bremen, im August 1848.

**A. D. Geisler.**